

RS Vwgh 1968/10/23 1425/66

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 23.10.1968

Index

10/07 Verwaltungsgerichtshof

Norm

VwGG §59 Abs1;

VwGG §59 Abs2;

1. VwGG § 59 heute
2. VwGG § 59 gültig ab 01.01.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
3. VwGG § 59 gültig von 01.03.2013 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
4. VwGG § 59 gültig von 01.07.2008 bis 28.02.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 4/2008
5. VwGG § 59 gültig von 05.01.1985 bis 30.06.2008

1. VwGG § 59 heute
2. VwGG § 59 gültig ab 01.01.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
3. VwGG § 59 gültig von 01.03.2013 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
4. VwGG § 59 gültig von 01.07.2008 bis 28.02.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 4/2008
5. VwGG § 59 gültig von 05.01.1985 bis 30.06.2008

Rechtssatz

Die Bestimmungen über den Kostenersatz beruhen im verwaltungsgerichtlichen Verfahren auf dem Antragsprinzip. Es ist daher Sache der Partei, die ihr zustehenden Kosten anzusprechen, keineswegs ist es Sache des VwGH Kosten zuzusprechen, wenn die Partei es unterlassen hat, diese zu verzeichnen.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1968:1966001425.X05

Im RIS seit

25.03.2002

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>